

FLASCHEN-BOWLING



Das ist vorzubereiten:

- Du benötigst bis zu zehn *Plastikflaschen*. Die Anzahl hängt davon ab, in welchem Bereich das mitspielende Kind gut zählen kann.
- Suche dir einen *Ball*, der von der Größe gut zu den Flaschen passt.
- Zum Markieren eignet sich ein *Klebeband*.
- Drucke den *Auswertungsbogen* aus (je einen pro Mitspielenden) und schnappe dir einen *Stift*.

Nun geht es los:

- Entscheide zuerst, mit wie vielen Flaschen gebowlt werden soll.
- Schreibe deinen Namen auf den ausgedruckten Bogen.
- Entscheide auch, wie viele Schritte zwischen den Flaschen und dem Abwurfpunkt sind. Diese Stelle markierst du mit einem Klebeband.
- Jetzt stellst du die Flaschen auf.
- Gehe zum Abwurfpunkt. Rolle den Ball und ziele dabei auf die Flaschen.
- Wie viele Flaschen sind umgefallen? Und wie viele stehen noch? Das notierst du auf deinem Auswertungsbogen. Du kannst Striche machen oder du schreibst Zahlen. Ganz, wie du magst.
- Jetzt ist der nächste dran. Er notiert auf seinem Zettel auch seinen Namen und die Anzahl der umgeworfenen und stehen gebliebenen Flaschen.
- Wer hat die meisten Flaschen umgeworfen? Dieser Mitspielende bekommt ein Häkchen in der rechten Spalte.
- Am Ende zählt ihr eure Häkchen. Wer die meisten Häkchen bekommen hat, ist der Sieger der Runde!

Ideengeber:

Koch / Schulz / Jungmann (2015): „Überall steckt Mathe drin“, Verlag: Reinhardt.

